

Viel Theater um „höhere Mächte“

Heinde. In der Guttscheune auf dem Hof Kielmansegg ist es rappellvoll: Auch im Jubiläumsjahr lässt sich die Heinder Theaterkiste ihre Aufführung nicht nehmen. In diesem Jahr zeigen die Laiendarsteller den Dreiakter „Kampf der Mächte“. In der Komödie von Rolf Sperling und Stefan Bermüller sind höhere Mächte im Spiel. Der Teufel (Jens Wehrmaker) persönlich sowie der Herrgott in Gestalt von Beate Goldmann und ein Engel (Linda Geisinger) fechten ihre Machtspielchen aus. Der Leidtragende ist Adam Schüller (Nils Rühmann), glücklich verheiratet mit seiner Frau Eva. Beruflich erfolgreich mangelt es ihm an nichts. Doch die Versuchung

lockt und so lässt er sich mit seiner Sekretärin (Ramona Wehrmaker) auf ein Techtel-Mechteln in einem Hotelzimmer ein. Als der potenzielle Ehebrecher gerade zur Sache kommen will, erhält er allerdings ungeahnten Besuch und erfährt, dass seine Liaison im Himmel für große Aufregung sorgt. Heiklerweise sind die Mächte im Hintergrund für seine Gespielin unsichtbar. Und im Kampf um Adams Seele schenken sich Engel und Dämon nichts. Zudem treiben das schnippische Zimmermädchen Stefanie (Gundula Borchers-Fibich) und der arrogante Hoteldirektor Dr. Hülsebusch (Helmut Brehme) ihr Unwesen. Wie gewohnt hat das Team um Petra Roth und

Cornelia Bartnick die Komödie bis auf das kleinste Detail geplant und umgesetzt. Vom Kostüm bis zum Bühnenbild, alles ist aufeinander abgestimmt. Hierzu gehört auch der feinsinnige Humor, den die Darsteller auf die Bühne bringen. Am kommenden Wochenende ist die letzte Gelegenheit, die Akteure in diesem Jahr live zu erleben. Dann heißt es noch drei Mal: Vorhang auf für den „Kampf der Mächte“.

(km)/Foto: Konrad-Nöhren

